

336977-2026 - Ergebnis

Deutschland – Dolmetscherdienste – Mehrpartner-Rahmenvereinbarung über die Erbringung von Sprachmittlungen/Dolmetscherleistungen und Schriftübersetzungen für diverse Stand- und Dienstorte der Landesaufnahmebehörde Niedersachsen

OJ S 94/2026 18/05/2026

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landesaufnahmebehörde Niedersachsen

E-Mail: chris.feuerstab@lzn.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Mehrpartner-Rahmenvereinbarung über die Erbringung von Sprachmittlungen /Dolmetscherleistungen und Schriftübersetzungen für diverse Stand- und Dienstorte der Landesaufnahmebehörde Niedersachsen

Beschreibung: Für die LAB NI soll eine Mehrpartner-Rahmenvereinbarung über Sprachmittlungen und Schriftübersetzungen für die Stand- und Dienstorte ausgeschrieben und vergeben werden. Zur Sicherstellung eines rechtzeitigen Einsatzes von kurzfristig erforderlich werdenden Sprachmittlungen und Schriftübersetzungen wird eine Rahmenvereinbarung mit drei Vertragspartnern über Dolmetscherleistungen in Wort und/oder Schrift für die Stand- und Dienstorte geschlossen (primär, sekundär und tertiär). Die Erledigung eines Einzelauftrages obliegt zunächst dem primären Vertragspartner (Vertragspartner, welcher das bestplatzierte Angebot abgegeben hat). Nur, falls dieser den Auftrag aufgrund eines wichtigen Grundes (z.B. kein entsprechend der Anforderung qualifiziertes Personal verfügbar oder erst zu einem sehr viel späteren Zeitpunkt als benötigt) ablehnt, tritt die LAB NI an den sekundären Vertragspartner, welcher das zweitplatzierte Angebot abgegeben hat, heran. Sofern auch dieser den Auftrag aus einem wichtigen Grund ablehnt (s.o.), tritt die LAB NI an den tertiären Vertragspartner, der das drittplatzierte Angebot abgegeben hat, heran. Es wird deswegen darauf hingewiesen, dass die Anzahl der erteilten Einzelaufträge für den sekundären und tertiären Vertragspartner entsprechend deutlich geringer als für den primären Vertragspartner ausfallen dürfte oder es auch zu überhaupt keiner Einzelbeauftragung kommen wird. Zu den Zuschlagskriterien vgl. im Übrigen auch Ziff. 1.22 dieser Leistungsbeschreibung. Durch die Einzelbeauftragung wird kein Vertragsverhältnis zwischen dem zur Erbringung der Sprachmittlungen und Schriftübersetzungen zur Verfügung gestellten Personal des jeweiligen Vertragspartners und dem Auftraggeber begründet. Jeder Stand-, Dienstort bzw. jede Außenstelle enthält ein eigenes Los wie folgt: Los 1 - Standort Oldenburg, Klostermark 70 - 80, 26135 Oldenburg Los 2 - Standort Osnabrück, Sedanstraße 115, 49090 Osnabrück Los 3 - Ankunftscenter Braunschweig, Boeselagerstraße 2 und 4, 38108 Braunschweig Los 4 - Ankunftscenter Bramsche, Im Rehhagen 8, 49565 Bramsche Los 5 - Standort GDL Friedland, Heimkehrerstraße 18, 37133 Friedland Los 6 - Dienstort Langenhagen; hier:

Fachbereich R - Rückführung, Benkendorffstraße 20, 30855 Lan-genhagen Los 7 -
Schriftübersetzungen - ortsunabhängig Nähere Einzelheiten zu Art und Umfang des Auftrags
sind der Leistungsbeschreibung - Fachlicher Teil (Teil B) zu entnehmen.
Kennung des Verfahrens: fe00adac-3ae0-4ab3-a06f-955bc2dbd989
Interne Kennung: 0154-DLG/2025-03.232
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 79540000 Dolmetscherdienste

2.1.2. Erfüllungsort

Beliebiger Ort

Zusätzliche Informationen: Erfüllungsorte sind: - Los 1 an dem Standort Oldenburg
Klostermark 70-80, 26135 Oldenburg - Los 2 an dem Standort Osnabrück, Sedanstraße 115,
49090 Osnabrück - Los 3 an dem Ankunftszentrum Braunschweig, Boeselagerstr. 2 und 4,
38108 Braunschweig - Los 4 an dem Ankunftszentrum Bramsche, Im Rehhagen 8, 49565
Bramsche - Los 5 an dem Standort GDL Friedland, Heimkehrerstraße 18, 37133 Friedland -
Los 6 Flughafen Hannover /Langenhagen - Los 7 Schriftübersetzungen - ortsunabhängig Der
Erfüllungsort für Los 1 - 5 ist jeweils der Standort bzw. Dienstort sowie der jeweilige Einsatzort
in der näheren Umgebung in einem Umkreis von bis zu 35 Kilometern.

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXQ6YYHRAMT#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Los 1 - Standort Oldenburg, Klostermark 70 - 80, 26135 Oldenburg

Beschreibung: Für die LAB NI soll eine Mehrpartner-Rahmenvereinbarung über
Sprachmittlungen und Schriftübersetzungen für die Stand- und Dienstorte ausgeschrieben und
vergeben werden. Zur Sicherstellung eines rechtzeitigen Einsatzes von kurzfristig erforderlich
werdenden Sprachmittlungen und Schriftübersetzungen wird eine Rahmenvereinbarung mit
drei Vertragspartnern über Dolmetscherleistungen in Wort und/oder Schrift für die Stand- und
Dienstorte geschlossen (primär, sekundär und tertiär). Die Erledigung eines Einzelauftrages
obliegt zunächst dem primären Vertragspartner (Vertragspartner, welcher das bestplatzierte
Angebot abgegeben hat). Nur, falls dieser den Auftrag aufgrund eines wichtigen Grundes (z.B.
kein entsprechend der Anforderung qualifiziertes Personal verfügbar oder erst zu einem sehr
viel späteren Zeitpunkt als benötigt) ablehnt, tritt die LAB NI an den sekundären
Vertragspartner, welcher das zweitplatzierte Angebot abgegeben hat, heran. Sofern auch
dieser den Auftrag aus einem wichtigen Grund ablehnt (s.o.), tritt die LAB NI an den tertiären
Vertragspartner, der das drittplatzierte Angebot abgegeben hat, heran. Es wird deswegen
darauf hingewiesen, dass die Anzahl der erteilten Einzelaufträge für den sekundären und
tertiären Vertragspartner entsprechend deutlich geringer als für den primären Vertragspartner
ausfallen dürfte oder es auch zu überhaupt keiner Einzelbeauftragung kommen wird. Zu den
Zuschlagskriterien vgl. im Übrigen auch Ziff. 1.22 dieser Leistungsbeschreibung. Durch die
Einzelbeauftragung wird kein Vertragsverhältnis zwischen dem zur Erbringung der Sprachmitt-

lungen und Schriftübersetzungen zur Verfügung gestellten Personal des jeweiligen Vertragspartners und dem Auftraggeber begründet. Jeder Stand-, Dienstort bzw. jede Außenstelle enthält ein eigenes Los wie folgt: Los 1 - Standort Oldenburg, Klostermark 70 - 80, 26135 Oldenburg Los 2 - Standort Osnabrück, Sedanstraße 115, 49090 Osnabrück Los 3 - Ankunftszentrum Braunschweig, Boeselagerstraße 2 und 4, 38108 Braunschweig Los 4 - Ankunftszentrum Bramsche, Im Rehhagen 8, 49565 Bramsche Los 5 - Standort GDL Friedland, Heimkehrerstraße 18, 37133 Friedland Los 6 - Dienstort Langenhagen; hier: Fachbereich R - Rückführung, Benkendorffstraße 20, 30855 Langenhagen Los 7 - Schriftübersetzungen - ortsunabhängig Nähere Einzelheiten zu Art und Umfang des Auftrags sind der Leistungsbeschreibung - Fachlicher Teil (Teil B) zu entnehmen.
Interne Kennung: 01

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 79540000 Dolmetscherdienste

5.1.2. Erfüllungsort

Beliebiger Ort
Zusätzliche Informationen: Erfüllungsorte sind: - Los 1 an dem Standort Oldenburg Klostermark 70-80, 26135 Oldenburg - Los 2 an dem Standort Osnabrück, Sedanstraße 115, 49090 Osnabrück - Los 3 an dem Ankunftszentrum Braunschweig, Boeselagerstr. 2 und 4, 38108 Braunschweig - Los 4 an dem Ankunftszentrum Bramsche, Im Rehhagen 8, 49565 Bramsche - Los 5 an dem Standort GDL Friedland, Heimkehrerstraße 18, 37133 Friedland - Los 6 Flughafen Hannover /Langenhagen - Los 7 Schriftübersetzungen - ortsunabhängig Der Erfüllungsort für Los 1 - 5 ist jeweils der Standort bzw. Dienstort sowie der jeweilige Einsatzort in der näheren Umgebung in einem Umkreis von bis zu 35 Kilometern.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 2 Jahre

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Zusätzliche Informationen: Gemäß den Vergabeunterlagen gelten die Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB) für die Ausführung von Lieferungen und Leistungen des Landes Niedersachsen. Rechtsform bei der Gründung einer Bietergemeinschaft:
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem bevollmächtigten Vertreter.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Der Zuschlag wird im Vergabefall auf die drei wirtschaftlichsten Angebote erteilt. Das Angebot mit der höchsten Punktzahl aus allen Positionen des Angebotsvordruckes erhält den Zuschlag. Dabei wird der Bieter mit der der höchsten Gesamtpunktzahl aller Positionen des Angebotsvordrucks der primäre Vertragspartner, der Bieter mit der zweithöchsten Gesamtpunktzahl aller Positionen des Angebotsvordrucks der sekundäre Vertragspartner und der Bieter mit dem dritthöchsten Gesamtpunkt-zahl aller Positionen des Angebotsvordrucks der tertiäre Vertragspartner (zur Reihenfolge der späteren Beauftragung s.

o. Ziffer 1.3). Sollten weniger als drei wertbare Angebote vorliegen, wird der Rahmenvereinbarung nur mit zwei bzw. bei nur einem wertbaren Angebot nur mit einem Vertragspartner geschlossen. Bei Angebotsgleichheit erhält der Bieter den Zuschlag, der das niedrigste Angebot für Pos. 1 abgegeben hat. Bei Preisgleichheit für Pos.1 entscheidet das Los. Die Gewichtung des Gesamtpreises erfolgt wie folgt: Los 1: (siehe Ziffer 1.3) Gesamtpreis = 100 % (1000 Punkte) davon Pos. 1 = 60 % = 600 Punkte Pos. 2 = 20 % = 200 Punkte Pos. 3 = 20 % = 200 Punkte. Los 2: Gesamtpreis = 100 % (1000 Punkte) davon Pos. 1 = 60 % = 600 Punkte Pos. 2 = 20 % = 200 Punkte Pos. 3 = 20 % = 200 Punkte. Los 3: Gesamtpreis = 100 % (1000 Punkte) davon Pos. 1 = 60 % = 600 Punkte Pos. 2 = 20 % = 200 Punkte Pos. 3 = 20 % = 200 Punkte. Los 4: Gesamtpreis = 100 % (1000 Punkte) davon Pos. 1 = 60 % = 600 Punkte Pos. 2 = 20 % = 200 Punkte Pos. 3 = 20 % = 200 Punkte. Los 5: Gesamtpreis = 100 % (1000 Punkte), davon Pos. 1 = 60 % = 600 Punkte Pos. 2 = 15 % = 150 Punkte Pos. 3 = 15 % = 150 Punkte Pos. 4 = 10 % = 100 Punkte Los 6: Pos. 1: 100 % = 1000 Punkte Los 7: Pos. 1 = 100 % = 1000 Punkte Die Punktevergabe für alle Lose zu diesem Zuschlagskriterium erfolgt auf Grundlage der angebotenen gewichteten Positionen gemäß des Angebotsvordruckes. Die angebotenen Preise werden je Position, wie vorab dargelegt, gewichtet. Ausgehend hiervon erfolgt für die anderen Angebote pro Position ein Punktabzug von einem Prozent vom maximalen Punktwert je ein Prozent höherem Bewertungspreis. Durch Addition der erreichten Punkte pro Positionen wird die Gesamtpunktzahl errechnet. Das Angebot mit der höchsten gewichteten Gesamtpunktzahl erhält den Zuschlag. Bei einer preislichen Abweichung von mehr als 100 % erhält der Bieter für die Position 0 (Null) Punkte. Beispiel: Bei einem um 10 % höheren Bewertungspreis als bei dem niedrigsten Angebot erfolgt ein Abzug von 10 % der maximal erreichbaren Punkte, d. h. das Angebot erhält bei der Wertung der Preisposition 540 von 600 möglichen Punkten. Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots unter Berücksichtigung von Gesamtangeboten, die nach Maßgabe der in Ziffer 1.11 dieser Leistungsbeschreibung genannten Kriterien abgegeben wurden, erfolgt wie nachstehend beschrieben: Im Übrigen wird bezüglich der Prüfung und Wertung der Angebote auf §§ 56, 57 und 60 VgV verwiesen. Der Zuschlag erfolgt voraussichtlich bis zum 24. April 2026. Bis zu diesem Zeitpunkt bleiben die Bieter an ihr Angebot gebunden. Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die für interessierte Unternehmen sowie Bewerber/Bieter und Bewerber-/Bietergemeinschaften bestehenden Rügeobliegenheiten und die Präklusionsregelungen gemäß § 160 Abs. 3 GWB hinsichtlich der Behauptung von Verstößen gegen die Bestimmungen über das Vergabeverfahren hin. § 160 Abs. 3 GWB lautet: "Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht

spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt." Die Vergabestelle weist zudem ausdrücklich auf § 134 Abs. 1 und 2 GWB hin. § 134 Abs. 1 und 2 GWB lauten: (1) Öffentliche Auftraggeber haben die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. (2) Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach Absatz 1 geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an." § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB lautet: (1) Ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber [...] (2) den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist."

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:
Landesaufnahmebehörde Niedersachsen

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Los 2 - Standort Osnabrück, Sedanstraße 115, 49090 Osnabrück

Beschreibung: Für die LAB NI soll eine Mehrpartner-Rahmenvereinbarung über Sprachmittlungen und Schriftübersetzungen für die Stand- und Dienstorte ausgeschrieben und vergeben werden. Zur Sicherstellung eines rechtzeitigen Einsatzes von kurzfristig erforderlich werdenden Sprachmittlungen und Schriftübersetzungen wird eine Rahmenvereinbarung mit drei Vertragspartnern über Dolmetscherleistungen in Wort und/oder Schrift für die Stand- und Dienstorte geschlossen (primär, sekundär und tertiär). Die Erledigung eines Einzelauftrages obliegt zunächst dem primären Vertragspartner (Vertragspartner, welcher das bestplatzierte Angebot abgegeben hat). Nur, falls dieser den Auftrag aufgrund eines wichtigen Grundes (z.B. kein entsprechend der Anforderung qualifiziertes Personal verfügbar oder erst zu einem sehr viel späteren Zeitpunkt als benötigt) ablehnt, tritt die LAB NI an den sekundären Vertragspartner, welcher das zweitplatzierte Angebot abgegeben hat, heran. Sofern auch dieser den Auftrag aus einem wichtigen Grund ablehnt (s.o.), tritt die LAB NI an den tertiären Vertragspartner, der das drittplatzierte Angebot abgegeben hat, heran. Es wird deswegen darauf hingewiesen, dass die Anzahl der erteilten Einzelaufträge für den sekundären und tertiären Vertragspartner entsprechend deutlich geringer als für den primären Vertragspartner ausfallen dürfte oder es auch zu überhaupt keiner Einzelbeauftragung kommen wird. Zu den Zuschlagskriterien vgl. im Übrigen auch Ziff. 1.22 dieser Leistungsbeschreibung. Durch die Einzelbeauftragung wird kein Vertragsverhältnis zwischen dem zur Erbringung der Sprachmittlungen und Schriftübersetzungen zur Verfügung gestellten Personal des jeweiligen Vertragspartners und dem Auftraggeber begründet. Jeder Stand-, Dienstort bzw. jede Außenstelle enthält ein eigenes Los wie folgt: Los 1 - Standort Oldenburg, Klostermark 70 -

80, 26135 Oldenburg Los 2 - Standort Osnabrück, Sedanstraße 115, 49090 Osnabrück Los 3 - Ankunftszentrum Braunschweig, Boeselagerstraße 2 und 4, 38108 Braunschweig Los 4 - Ankunftszentrum Bramsche, Im Rehhagen 8, 49565 Bramsche Los 5 - Standort GDL Friedland, Heimkehrerstraße 18, 37133 Friedland Los 6 - Dienstort Langenhagen; hier: Fachbereich R - Rückführung, Benkendorffstraße 20, 30855 Langenhagen Los 7 - Schriftübersetzungen - ortsunabhängig Nähere Einzelheiten zu Art und Umfang des Auftrags sind der Leistungsbeschreibung - Fachlicher Teil (Teil B) zu entnehmen.
Interne Kennung: 02

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 79540000 Dolmetscherdienste

5.1.2. Erfüllungsort

Beliebiger Ort

Zusätzliche Informationen: Erfüllungsorte sind: - Los 1 an dem Standort Oldenburg Klostermark 70-80, 26135 Oldenburg - Los 2 an dem Standort Osnabrück, Sedanstraße 115, 49090 Osnabrück - Los 3 an dem Ankunftszentrum Braunschweig, Boeselagerstr. 2 und 4, 38108 Braunschweig - Los 4 an dem Ankunftszentrum Bramsche, Im Rehhagen 8, 49565 Bramsche - Los 5 an dem Standort GDL Friedland, Heimkehrerstraße 18, 37133 Friedland - Los 6 Flughafen Hannover /Langenhagen - Los 7 Schriftübersetzungen - ortsunabhängig Der Erfüllungsort für Los 1 - 5 ist jeweils der Standort bzw. Dienstort sowie der jeweilige Einsatzort in der näheren Umgebung in einem Umkreis von bis zu 35 Kilometern.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 2 Jahre

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Zusätzliche Informationen: Gemäß den Vergabeunterlagen gelten die Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB) für die Ausführung von Lieferungen und Leistungen des Landes Niedersachsen. Rechtsform bei der Gründung einer Bietergemeinschaft:
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem bevollmächtigten Vertreter.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Der Zuschlag wird im Vergabefall auf die drei wirtschaftlichsten Angebote erteilt. Das Angebot mit der höchsten Punktzahl aus allen Positionen des Angebotsvordruckes erhält den Zuschlag. Dabei wird der Bieter mit der der höchsten Gesamtpunktzahl aller Positionen des Angebotsvordrucks der primäre Vertragspartner, der Bieter mit der zweithöchsten Gesamtpunktzahl aller Positionen des Angebotsvordrucks der sekundäre Vertragspartner und der Bieter mit dem dritthöchsten Gesamtpunkt-zahl aller Positionen des Angebotsvordrucks der tertiäre Vertragspartner (zur Reihenfolge der späteren Beauftragung s. o. Ziffer 1.3). Sollten weniger als drei wertbare Angebote vorliegen, wird der Rahmenvereinbarung nur mit zwei bzw. bei nur einem wertbaren Angebot nur mit einem Vertragspartner geschlossen. Bei Angebotsgleichheit erhält der Bieter den Zuschlag, der das

niedrigste Angebot für Pos. 1 abgegeben hat. Bei Preisgleichheit für Pos.1 entscheidet das Los. Die Gewichtung des Gesamtpreises erfolgt wie folgt: Los 1: (siehe Ziffer 1.3) Gesamtpreis = 100 % (1000 Punkte) davon Pos. 1 = 60 % = 600 Punkte Pos. 2 = 20 % = 200 Punkte Pos. 3 = 20 % = 200 Punkte. Los 2: Gesamtpreis = 100 % (1000 Punkte) davon Pos. 1 = 60 % = 600 Punkte Pos. 2 = 20 % = 200 Punkte Pos. 3 = 20 % = 200 Punkte. Los 3: Gesamtpreis = 100 % (1000 Punkte) davon Pos. 1 = 60 % = 600 Punkte Pos. 2 = 20 % = 200 Punkte Pos. 3 = 20 % = 200 Punkte. Los 4: Gesamtpreis = 100 % (1000 Punkte) davon Pos. 1 = 60 % = 600 Punkte Pos. 2 = 20 % = 200 Punkte Pos. 3 = 20 % = 200 Punkte. Los 5: Gesamtpreis = 100 % (1000 Punkte), davon Pos. 1 = 60 % = 600 Punkte Pos. 2 = 15 % = 150 Punkte Pos. 3 = 15 % = 150 Punkte Pos. 4 = 10 % = 100 Punkte Los 6: Pos. 1: 100 % = 1000 Punkte Los 7: Pos. 1 = 100 % = 1000 Punkte Die Punktevergabe für alle Lose zu diesem Zuschlagskriterium erfolgt auf Grundlage der angebotenen gewichteten Positionen gemäß des Angebotsvordruckes. Die angebotenen Preise werden je Position, wie vorab dargelegt, gewichtet. Ausgehend hiervon erfolgt für die anderen Angebote pro Position ein Punktabzug von einem Prozent vom maximalen Punktwert je ein Prozent höherem Bewertungspreis. Durch Addition der erreichten Punkte pro Positionen wird die Gesamtpunktzahl errechnet. Das Angebot mit der höchsten gewichteten Gesamtpunktzahl erhält den Zuschlag. Bei einer preislichen Abweichung von mehr als 100 % erhält der Bieter für die Position 0 (Null) Punkte. Beispiel: Bei einem um 10 % höheren Bewertungspreis als bei dem niedrigsten Angebot erfolgt ein Abzug von 10 % der maximal erreichbaren Punkte, d. h. das Angebot erhält bei der Wertung der Preisposition 540 von 600 möglichen Punkten. Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots unter Berücksichtigung von Gesamtangeboten, die nach Maßgabe der in Ziffer 1.11 dieser Leistungsbeschreibung genannten Kriterien abgegeben wurden, erfolgt wie nachstehend beschrieben: Im Übrigen wird bezüglich der Prüfung und Wertung der Angebote auf §§ 56, 57 und 60 VgV verwiesen. Der Zuschlag erfolgt voraussichtlich bis zum 24. April 2026. Bis zu diesem Zeitpunkt bleiben die Bieter an ihr Angebot gebunden. Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die für interessierte Unternehmen sowie Bewerber/Bieter und Bewerber-/Bietergemeinschaften bestehenden Rügeobliegenheiten und die Präklusionsregelungen gemäß § 160 Abs. 3 GWB hinsichtlich der Behauptung von Verstößen gegen die Bestimmungen über das Vergabeverfahren hin. § 160 Abs. 3 GWB lautet: "Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt." Die Vergabestelle weist zudem ausdrücklich auf § 134 Abs. 1 und 2 GWB hin. § 134 Abs. 1 und 2 GWB lauten: (1) Öffentliche Auftraggeber haben die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. (2) Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach Absatz 1 geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an." § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB lautet: (1) Ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber [...] (2) den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist."

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:
Landesaufnahmebehörde Niedersachsen

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Los 3 - Ankunftszentrum Braunschweig, Boeselagerstraße 4, 38108 Braunschweig
Beschreibung: Für die LAB NI soll eine Mehrpartner-Rahmenvereinbarung über Sprachmittlungen und Schriftübersetzungen für die Stand- und Dienstorte ausgeschrieben und vergeben werden. Zur Sicherstellung eines rechtzeitigen Einsatzes von kurzfristig erforderlich werdenden Sprachmittlungen und Schriftübersetzungen wird eine Rahmenvereinbarung mit drei Vertragspartnern über Dolmetscherleistungen in Wort und/oder Schrift für die Stand- und Dienstorte geschlossen (primär, sekundär und tertiär). Die Erledigung eines Einzelauftrages obliegt zunächst dem primären Vertragspartner (Vertragspartner, welcher das bestplatzierte Angebot abgegeben hat). Nur, falls dieser den Auftrag aufgrund eines wichtigen Grundes (z.B. kein entsprechend der Anforderung qualifiziertes Personal verfügbar oder erst zu einem sehr viel späteren Zeitpunkt als benötigt) ablehnt, tritt die LAB NI an den sekundären Vertragspartner, welcher das zweitplatzierte Angebot abgegeben hat, heran. Sofern auch dieser den Auftrag aus einem wichtigen Grund ablehnt (s.o.), tritt die LAB NI an den tertiären Vertragspartner, der das drittplatzierte Angebot abgegeben hat, heran. Es wird deswegen darauf hingewiesen, dass die Anzahl der erteilten Einzelaufträge für den sekundären und tertiären Vertragspartner entsprechend deutlich geringer als für den primären Vertragspartner ausfallen dürfte oder es auch zu überhaupt keiner Einzelbeauftragung kommen wird. Zu den Zuschlagskriterien vgl. im Übrigen auch Ziff. 1.22 dieser Leistungsbeschreibung. Durch die Einzelbeauftragung wird kein Vertragsverhältnis zwischen dem zur Erbringung der Sprachmittlungen und Schriftübersetzungen zur Verfügung gestellten Personal des jeweiligen Vertragspartners und dem Auftraggeber begründet. Jeder Stand-, Dienstort bzw. jede Außenstelle enthält ein eigenes Los wie folgt: Los 1 - Standort Oldenburg, Klostermark 70 - 80, 26135 Oldenburg Los 2 - Standort Osnabrück, Sedanstraße 115, 49090 Osnabrück Los 3 - Ankunftszentrum Braunschweig, Boeselagerstraße 2 und 4, 38108 Braunschweig Los 4 - Ankunftszentrum Bramsche, Im Rehhagen 8, 49565 Bramsche Los 5 - Standort GDL

Friedland, Heimkehrerstraße 18, 37133 Friedland Los 6 - Dienstort Langenhagen; hier:
Fachbereich R - Rückführung, Benkendorffstraße 20, 30855 Lan-genhagen Los 7 -
Schriftübersetzungen - ortsunabhängig Nähere Einzelheiten zu Art und Umfang des Auftrags
sind der Leistungsbeschreibung - Fachlicher Teil (Teil B) zu entnehmen.
Interne Kennung: 03

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79540000 Dolmetscherdienste

5.1.2. Erfüllungsort

Beliebiger Ort

Zusätzliche Informationen: Erfüllungsorte sind: - Los 1 an dem Standort Oldenburg
Klostermark 70-80, 26135 Oldenburg - Los 2 an dem Standort Osnabrück, Sedanstraße 115,
49090 Osnabrück - Los 3 an dem Ankunftszenrum Braunschweig, Boeselagerstr. 2 und 4,
38108 Braunschweig - Los 4 an dem Ankunftszenrum Bramsche, Im Rehhagen 8, 49565
Bramsche - Los 5 an dem Standort GDL Friedland, Heimkehrerstraße 18, 37133 Friedland -
Los 6 Flughafen Hannover /Langenhagen - Los 7 Schriftübersetzungen - ortsunabhängig Der
Erfüllungsort für Los 1 - 5 ist jeweils der Standort bzw. Dienstort sowie der jeweilige Einsatzort
in der näheren Umgebung in einem Umkreis von bis zu 35 Kilometern.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 2 Jahre

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: Gemäß den Vergabeunterlagen gelten die Zusätzlichen
Vertragsbedingungen (ZVB) für die Ausführung von Lieferungen und Leistungen des Landes
Niedersachsen. Rechtsform bei der Gründung einer Bietergemeinschaft:
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem bevollmächtigten Vertreter.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Der Zuschlag wird im Vergabefall auf die drei wirtschaftlichsten Angebote
erteilt. Das Angebot mit der höchsten Punktzahl aus allen Positionen des Angebotsvordruckes
erhält den Zuschlag. Dabei wird der Bieter mit der der höchsten Gesamtpunktzahl aller
Positionen des Angebotsvordrucks der primäre Vertragspartner, der Bieter mit der
zweithöchsten Gesamtpunktzahl aller Positionen des Angebotsvordrucks der sekundäre
Vertragspartner und der Bieter mit dem dritthöchsten Gesamtpunkt-zahl aller Positionen des
Angebotsvordrucks der tertiäre Vertragspartner (zur Reihenfolge der späteren Beauftragung s.
o. Ziffer 1.3). Sollten weniger als drei wertbare Angebote vorliegen, wird der
Rahmenvereinbarung nur mit zwei bzw. bei nur einem wertbaren Angebot nur mit einem
Vertragspartner geschlossen. Bei Angebotsgleichheit erhält der Bieter den Zuschlag, der das
niedrigste Angebot für Pos. 1 abgegeben hat. Bei Preisgleichheit für Pos.1 entscheidet das
Los. Die Gewichtung des Gesamtpreises erfolgt wie folgt: Los 1: (siehe Ziffer 1.3)
Gesamtpreis = 100 % (1000 Punkte) davon Pos. 1 = 60 % = 600 Punkte Pos. 2 = 20 % = 200

Punkte Pos. 3 = 20 % = 200 Punkte. Los 2: Gesamtpreis = 100 % (1000 Punkte) davon Pos. 1 = 60 % = 600 Punkte Pos. 2 = 20 % = 200 Punkte Pos. 3 = 20 % = 200 Punkte. Los 3: Gesamtpreis = 100 % (1000 Punkte) davon Pos. 1 = 60 % = 600 Punkte Pos. 2 = 20 % = 200 Punkte Pos. 3 = 20 % = 200 Punkte. Los 4: Gesamtpreis = 100 % (1000 Punkte) davon Pos. 1 = 60 % = 600 Punkte Pos. 2 = 20 % = 200 Punkte Pos. 3 = 20 % = 200 Punkte. Los 5: Gesamtpreis = 100 % (1000 Punkte), davon Pos. 1 = 60 % = 600 Punkte Pos. 2 = 15 % = 150 Punkte Pos. 3 = 15 % = 150 Punkte Pos. 4 = 10 % = 100 Punkte Los 6: Pos. 1: 100 % = 1000 Punkte Los 7: Pos. 1 = 100 % = 1000 Punkte Die Punktevergabe für alle Lose zu diesem Zuschlagskriterium erfolgt auf Grundlage der angebotenen gewichteten Positionen gemäß des Angebotsvordruckes. Die angebotenen Preise werden je Position, wie vorab dargelegt, gewichtet. Ausgehend hiervon erfolgt für die anderen Angebote pro Position ein Punktabzug von einem Prozent vom maximalen Punktwert je ein Prozent höherem Bewertungspreis. Durch Addition der erreichten Punkte pro Positionen wird die Gesamtpunktzahl errechnet. Das Angebot mit der höchsten gewichteten Gesamtpunktzahl erhält den Zuschlag. Bei einer preislichen Abweichung von mehr als 100 % erhält der Bieter für die Position 0 (Null) Punkte. Beispiel: Bei einem um 10 % höheren Bewertungspreis als bei dem niedrigsten Angebot erfolgt ein Abzug von 10 % der maximal erreichbaren Punkte, d. h. das Angebot erhält bei der Wertung der Preisposition 540 von 600 möglichen Punkten. Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots unter Berücksichtigung von Gesamtangeboten, die nach Maßgabe der in Ziffer 1.11 dieser Leistungsbeschreibung genannten Kriterien abgegeben wurden, erfolgt wie nachstehend beschrieben: Im Übrigen wird bezüglich der Prüfung und Wertung der Angebote auf §§ 56, 57 und 60 VgV verwiesen. Der Zuschlag erfolgt voraussichtlich bis zum 24. April 2026. Bis zu diesem Zeitpunkt bleiben die Bieter an ihr Angebot gebunden. Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die für interessierte Unternehmen sowie Bewerber/Bieter und Bewerber-/Bietergemeinschaften bestehenden Rügeobliegenheiten und die Präklusionsregelungen gemäß § 160 Abs. 3 GWB hinsichtlich der Behauptung von Verstößen gegen die Bestimmungen über das Vergabeverfahren hin. § 160 Abs. 3 GWB lautet: "Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf

Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt." Die Vergabestelle weist zudem ausdrücklich auf § 134 Abs. 1 und 2 GWB hin. § 134 Abs. 1 und 2 GWB lauten: (1) Öffentliche Auftraggeber haben die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. (2) Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach Absatz 1 geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an." § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB lautet: (1) Ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber [...] (2) den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist."

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landesaufnahmebehörde Niedersachsen

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Los 4 - Ankunftszentrum Bramsche, Im Rehhagen 8, 49565 Bramsche

Beschreibung: Für die LAB NI soll eine Mehrpartner-Rahmenvereinbarung über Sprachmittlungen und Schriftübersetzungen für die Stand- und Dienstorte ausgeschrieben und vergeben werden. Zur Sicherstellung eines rechtzeitigen Einsatzes von kurzfristig erforderlich werdenden Sprachmittlungen und Schriftübersetzungen wird eine Rahmenvereinbarung mit drei Vertragspartnern über Dolmetscherleistungen in Wort und/oder Schrift für die Stand- und Dienstorte geschlossen (primär, sekundär und tertiär). Die Erledigung eines Einzelauftrages obliegt zunächst dem primären Vertragspartner (Vertragspartner, welcher das bestplatzierte Angebot abgegeben hat). Nur, falls dieser den Auftrag aufgrund eines wichtigen Grundes (z.B. kein entsprechend der Anforderung qualifiziertes Personal verfügbar oder erst zu einem sehr viel späteren Zeitpunkt als benötigt) ablehnt, tritt die LAB NI an den sekundären Vertragspartner, welcher das zweitplatzierte Angebot abgegeben hat, heran. Sofern auch dieser den Auftrag aus einem wichtigen Grund ablehnt (s.o.), tritt die LAB NI an den tertiären Vertragspartner, der das drittplatzierte Angebot abgegeben hat, heran. Es wird deswegen darauf hingewiesen, dass die Anzahl der erteilten Einzelaufträge für den sekundären und tertiären Vertragspartner entsprechend deutlich geringer als für den primären Vertragspartner ausfallen dürfte oder es auch zu überhaupt keiner Einzelbeauftragung kommen wird. Zu den Zuschlagskriterien vgl. im Übrigen auch Ziff. 1.22 dieser Leistungsbeschreibung. Durch die Einzelbeauftragung wird kein Vertragsverhältnis zwischen dem zur Erbringung der Sprachmittlungen und Schriftübersetzungen zur Verfügung gestellten Personal des jeweiligen Vertragspartners und dem Auftraggeber begründet. Jeder Stand-, Dienstort bzw. jede Außenstelle enthält ein eigenes Los wie folgt: Los 1 - Standort Oldenburg, Klostermark 70 - 80, 26135 Oldenburg Los 2 - Standort Osnabrück, Sedanstraße 115, 49090 Osnabrück Los 3 - Ankunftszentrum Braunschweig, Boeselagerstraße 2 und 4, 38108 Braunschweig Los 4 - Ankunftszentrum Bramsche, Im Rehhagen 8, 49565 Bramsche Los 5 - Standort GDL Friedland, Heimkehrerstraße 18, 37133 Friedland Los 6 - Dienstort Langenhagen; hier:

Fachbereich R - Rückführung, Benkendorffstraße 20, 30855 Lan-genhagen Los 7 -
Schriftübersetzungen - ortsunabhängig Nähere Einzelheiten zu Art und Umfang des Auftrags
sind der Leistungsbeschreibung - Fachlicher Teil (Teil B) zu entnehmen.
Interne Kennung: 04

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 79540000 Dolmetscherdienste

5.1.2. Erfüllungsort

Beliebiger Ort

Zusätzliche Informationen: Erfüllungsorte sind: - Los 1 an dem Standort Oldenburg
Klostermark 70-80, 26135 Oldenburg - Los 2 an dem Standort Osnabrück, Sedanstraße 115,
49090 Osnabrück - Los 3 an dem Ankunftszenrum Braunschweig, Boeselagerstr. 2 und 4,
38108 Braunschweig - Los 4 an dem Ankunftszenrum Bramsche, Im Rehhagen 8, 49565
Bramsche - Los 5 an dem Standort GDL Friedland, Heimkehrerstraße 18, 37133 Friedland -
Los 6 Flughafen Hannover /Langenhagen - Los 7 Schriftübersetzungen - ortsunabhängig Der
Erfüllungsort für Los 1 - 5 ist jeweils der Standort bzw. Dienstort sowie der jeweilige Einsatzort
in der näheren Umgebung in einem Umkreis von bis zu 35 Kilometern.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 2 Jahre

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Zusätzliche Informationen: Gemäß den Vergabeunterlagen gelten die Zusätzlichen
Vertragsbedingungen (ZVB) für die Ausführung von Lieferungen und Leistungen des Landes
Niedersachsen. Rechtsform bei der Gründung einer Bietergemeinschaft:
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem bevollmächtigten Vertreter.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Der Zuschlag wird im Vergabefall auf die drei wirtschaftlichsten Angebote
erteilt. Das Angebot mit der höchsten Punktzahl aus allen Positionen des Angebotsvordruckes
erhält den Zuschlag. Dabei wird der Bieter mit der der höchsten Gesamtpunktzahl aller
Positionen des Angebotsvordrucks der primäre Vertragspartner, der Bieter mit der
zweithöchsten Gesamtpunktzahl aller Positionen des Angebotsvordrucks der sekundäre
Vertragspartner und der Bieter mit dem dritthöchsten Gesamtpunkt-zahl aller Positionen des
Angebotsvordrucks der tertiäre Vertragspartner (zur Reihenfolge der späteren Beauftragung s.
o. Ziffer 1.3). Sollten weniger als drei wertbare Angebote vorliegen, wird der
Rahmenvereinbarung nur mit zwei bzw. bei nur einem wertbaren Angebot nur mit einem
Vertragspartner geschlossen. Bei Angebotsgleichheit erhält der Bieter den Zuschlag, der das
niedrigste Angebot für Pos. 1 abgegeben hat. Bei Preisgleichheit für Pos.1 entscheidet das
Los. Die Gewichtung des Gesamtpreises erfolgt wie folgt: Los 1: (siehe Ziffer 1.3)
Gesamtpreis = 100 % (1000 Punkte) davon Pos. 1 = 60 % = 600 Punkte Pos. 2 = 20 % = 200
Punkte Pos. 3 = 20 % = 200 Punkte. Los 2: Gesamtpreis = 100 % (1000 Punkte) davon Pos. 1

= 60 % = 600 Punkte Pos. 2 = 20 % = 200 Punkte Pos. 3 = 20 % = 200 Punkte. Los 3: Gesamtpreis = 100 % (1000 Punkte) davon Pos. 1 = 60 % = 600 Punkte Pos. 2 = 20 % = 200 Punkte Pos. 3 = 20 % = 200 Punkte. Los 4: Gesamtpreis = 100 % (1000 Punkte) davon Pos. 1 = 60 % = 600 Punkte Pos. 2 = 20 % = 200 Punkte Pos. 3 = 20 % = 200 Punkte. Los 5: Gesamtpreis = 100 % (1000 Punkte), davon Pos. 1 = 60 % = 600 Punkte Pos. 2 = 15 % = 150 Punkte Pos. 3 = 15 % = 150 Punkte Pos. 4 = 10 % = 100 Punkte Los 6: Pos. 1: 100 % = 1000 Punkte Los 7: Pos. 1 = 100 % = 1000 Punkte Die Punktevergabe für alle Lose zu diesem Zuschlagskriterium erfolgt auf Grundlage der angebotenen gewichteten Positionen gemäß des Angebotsvordruckes. Die angebotenen Preise werden je Position, wie vorab dargelegt, gewichtet. Ausgehend hiervon erfolgt für die anderen Angebote pro Position ein Punktabzug von einem Prozent vom maximalen Punktwert je ein Prozent höherem Bewertungspreis. Durch Addition der erreichten Punkte pro Positionen wird die Gesamtpunktzahl errechnet. Das Angebot mit der höchsten gewichteten Gesamtpunktzahl erhält den Zuschlag. Bei einer preislichen Abweichung von mehr als 100 % erhält der Bieter für die Position 0 (Null) Punkte. Beispiel: Bei einem um 10 % höheren Bewertungspreis als bei dem niedrigsten Angebot erfolgt ein Abzug von 10 % der maximal erreichbaren Punkte, d. h. das Angebot erhält bei der Wertung der Preisposition 540 von 600 möglichen Punkten. Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots unter Berücksichtigung von Gesamtangeboten, die nach Maßgabe der in Ziffer 1.11 dieser Leistungsbeschreibung genannten Kriterien abgegeben wurden, erfolgt wie nachstehend beschrieben: Im Übrigen wird bezüglich der Prüfung und Wertung der Angebote auf §§ 56, 57 und 60 VgV verwiesen. Der Zuschlag erfolgt voraussichtlich bis zum 24. April 2026. Bis zu diesem Zeitpunkt bleiben die Bieter an ihr Angebot gebunden. Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die für interessierte Unternehmen sowie Bewerber/Bieter und Bewerber-/Bietergemeinschaften bestehenden Rügeobliegenheiten und die Präklusionsregelungen gemäß § 160 Abs. 3 GWB hinsichtlich der Behauptung von Verstößen gegen die Bestimmungen über das Vergabeverfahren hin. § 160 Abs. 3 GWB lautet: "Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1

Satz 2 bleibt unberührt." Die Vergabestelle weist zudem ausdrücklich auf § 134 Abs. 1 und 2 GWB hin. § 134 Abs. 1 und 2 GWB lauten: (1) Öffentliche Auftraggeber haben die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. (2) Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach Absatz 1 geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an." § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB lautet: (1) Ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber [...] (2) den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist."

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:
Landesaufnahmebehörde Niedersachsen

5.1. Los: LOT-0005

Titel: Los 5 - Standort GDL Friedland, Heimkehrerstraße 18, 37133 Friedland
Beschreibung: Für die LAB NI soll eine Mehrpartner-Rahmenvereinbarung über Sprachmittlungen und Schriftübersetzungen für die Stand- und Dienstorte ausgeschrieben und vergeben werden. Zur Sicherstellung eines rechtzeitigen Einsatzes von kurzfristig erforderlich werdenden Sprachmittlungen und Schriftübersetzungen wird eine Rahmenvereinbarung mit drei Vertragspartnern über Dolmetscherleistungen in Wort und/oder Schrift für die Stand- und Dienstorte geschlossen (primär, sekundär und tertiär). Die Erledigung eines Einzelauftrages obliegt zunächst dem primären Vertragspartner (Vertragspartner, welcher das bestplatzierte Angebot abgegeben hat). Nur, falls dieser den Auftrag aufgrund eines wichtigen Grundes (z.B. kein entsprechend der Anforderung qualifiziertes Personal verfügbar oder erst zu einem sehr viel späteren Zeitpunkt als benötigt) ablehnt, tritt die LAB NI an den sekundären Vertragspartner, welcher das zweitplatzierte Angebot abgegeben hat, heran. Sofern auch dieser den Auftrag aus einem wichtigen Grund ablehnt (s.o.), tritt die LAB NI an den tertiären Vertragspartner, der das drittplatzierte Angebot abgegeben hat, heran. Es wird deswegen darauf hingewiesen, dass die Anzahl der erteilten Einzelaufträge für den sekundären und tertiären Vertragspartner entsprechend deutlich geringer als für den primären Vertragspartner ausfallen dürfte oder es auch zu überhaupt keiner Einzelbeauftragung kommen wird. Zu den Zuschlagskriterien vgl. im Übrigen auch Ziff. 1.22 dieser Leistungsbeschreibung. Durch die Einzelbeauftragung wird kein Vertragsverhältnis zwischen dem zur Erbringung der Sprachmittlungen und Schriftübersetzungen zur Verfügung gestellten Personal des jeweiligen Vertragspartners und dem Auftraggeber begründet. Jeder Stand-, Dienstort bzw. jede Außenstelle enthält ein eigenes Los wie folgt: Los 1 - Standort Oldenburg, Klostermark 70 - 80, 26135 Oldenburg Los 2 - Standort Osnabrück, Sedanstraße 115, 49090 Osnabrück Los 3 - Ankunftscenter Braunschweig, Boeselagerstraße 2 und 4, 38108 Braunschweig Los 4 - Ankunftscenter Bramsche, Im Rehhagen 8, 49565 Bramsche Los 5 - Standort GDL Friedland, Heimkehrerstraße 18, 37133 Friedland Los 6 - Dienstort Langenhagen; hier: Fachbereich R - Rückführung, Benkendorffstraße 20, 30855 Langenhagen Los 7 - Schriftübersetzungen - ortsunabhängig Nähere Einzelheiten zu Art und Umfang des Auftrags sind der Leistungsbeschreibung - Fachlicher Teil (Teil B) zu entnehmen.

Interne Kennung: 05

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79540000 Dolmetscherdienste

5.1.2. Erfüllungsort

Beliebiger Ort

Zusätzliche Informationen: Erfüllungsorte sind: - Los 1 an dem Standort Oldenburg Klostermark 70-80, 26135 Oldenburg - Los 2 an dem Standort Osnabrück, Sedanstraße 115, 49090 Osnabrück - Los 3 an dem Ankunftszenrum Braunschweig, Boeselagerstr. 2 und 4, 38108 Braunschweig - Los 4 an dem Ankunftszenrum Bramsche, Im Rehhagen 8, 49565 Bramsche - Los 5 an dem Standort GDL Friedland, Heimkehrerstraße 18, 37133 Friedland - Los 6 Flughafen Hannover /Langenhagen - Los 7 Schriftübersetzungen - ortsunabhängig Der Erfüllungsort für Los 1 - 5 ist jeweils der Standort bzw. Dienstort sowie der jeweilige Einsatzort in der näheren Umgebung in einem Umkreis von bis zu 35 Kilometern.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 2 Jahre

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: Gemäß den Vergabeunterlagen gelten die Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB) für die Ausführung von Lieferungen und Leistungen des Landes Niedersachsen. Rechtsform bei der Gründung einer Bietergemeinschaft: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem bevollmächtigten Vertreter.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Der Zuschlag wird im Vergabefall auf die drei wirtschaftlichsten Angebote erteilt. Das Angebot mit der höchsten Punktzahl aus allen Positionen des Angebotsvordruckes erhält den Zuschlag. Dabei wird der Bieter mit der der höchsten Gesamtpunktzahl aller Positionen des Angebotsvordrucks der primäre Vertragspartner, der Bieter mit der zweithöchsten Gesamtpunktzahl aller Positionen des Angebotsvordrucks der sekundäre Vertragspartner und der Bieter mit dem dritthöchsten Gesamtpunkt-zahl aller Positionen des Angebotsvordrucks der tertiäre Vertragspartner (zur Reihenfolge der späteren Beauftragung s. o. Ziffer 1.3). Sollten weniger als drei wertbare Angebote vorliegen, wird der Rahmenvereinbarung nur mit zwei bzw. bei nur einem wertbaren Angebot nur mit einem Vertragspartner geschlossen. Bei Angebotsgleichheit erhält der Bieter den Zuschlag, der das niedrigste Angebot für Pos. 1 abgegeben hat. Bei Preisgleichheit für Pos.1 entscheidet das Los. Die Gewichtung des Gesamtpreises erfolgt wie folgt: Los 1: (siehe Ziffer 1.3) Gesamtpreis = 100 % (1000 Punkte) davon Pos. 1 = 60 % = 600 Punkte Pos. 2 = 20 % = 200 Punkte Pos. 3 = 20 % = 200 Punkte. Los 2: Gesamtpreis = 100 % (1000 Punkte) davon Pos. 1 = 60 % = 600 Punkte Pos. 2 = 20 % = 200 Punkte Pos. 3 = 20 % = 200 Punkte. Los 3: Gesamtpreis = 100 % (1000 Punkte) davon Pos. 1 = 60 % = 600 Punkte Pos. 2 = 20 % = 200 Punkte Pos. 3 = 20 % = 200 Punkte. Los 4: Gesamtpreis = 100 % (1000 Punkte) davon Pos. 1

= 60 % = 600 Punkte Pos. 2 = 20 % = 200 Punkte Pos. 3 = 20 % = 200 Punkte. Los 5: Gesamtpreis = 100 % (1000 Punkte), davon Pos. 1 = 60 % = 600 Punkte Pos. 2 = 15 % = 150 Punkte Pos. 3 = 15 % = 150 Punkte Pos. 4 = 10 % = 100 Punkte Los 6: Pos. 1: 100 % = 1000 Punkte Los 7: Pos. 1 = 100 % = 1000 Punkte Die Punktevergabe für alle Lose zu diesem Zuschlagskriterium erfolgt auf Grundlage der angebotenen gewichteten Positionen gemäß des Angebotsvordruckes. Die angebotenen Preise werden je Position, wie vorab dargelegt, gewichtet. Ausgehend hiervon erfolgt für die anderen Angebote pro Position ein Punktabzug von einem Prozent vom maximalen Punktwert je ein Prozent höherem Bewertungspreis. Durch Addition der erreichten Punkte pro Positionen wird die Gesamtpunktzahl errechnet. Das Angebot mit der höchsten gewichteten Gesamtpunktzahl erhält den Zuschlag. Bei einer preislichen Abweichung von mehr als 100 % erhält der Bieter für die Position 0 (Null) Punkte. Beispiel: Bei einem um 10 % höheren Bewertungspreis als bei dem niedrigsten Angebot erfolgt ein Abzug von 10 % der maximal erreichbaren Punkte, d. h. das Angebot erhält bei der Wertung der Preisposition 540 von 600 möglichen Punkten. Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots unter Berücksichtigung von Gesamtangeboten, die nach Maßgabe der in Ziffer 1.11 dieser Leistungsbeschreibung genannten Kriterien abgegeben wurden, erfolgt wie nachstehend beschrieben: Im Übrigen wird bezüglich der Prüfung und Wertung der Angebote auf §§ 56, 57 und 60 VgV verwiesen. Der Zuschlag erfolgt voraussichtlich bis zum 24. April 2026. Bis zu diesem Zeitpunkt bleiben die Bieter an ihr Angebot gebunden. Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die für interessierte Unternehmen sowie Bewerber/Bieter und Bewerber-/Bietergemeinschaften bestehenden Rügeobliegenheiten und die Präklusionsregelungen gemäß § 160 Abs. 3 GWB hinsichtlich der Behauptung von Verstößen gegen die Bestimmungen über das Vergabeverfahren hin. § 160 Abs. 3 GWB lautet: "Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt." Die Vergabestelle weist zudem ausdrücklich auf § 134 Abs. 1 und 2 GWB hin. § 134 Abs. 1 und 2 GWB lauten: (1) Öffentliche Auftraggeber haben die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens,

dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. (2) Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach Absatz 1 geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an." § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB lautet: (1) Ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber [...] (2) den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist."

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:
Landesaufnahmebehörde Niedersachsen

5.1. Los: LOT-0006

Titel: Los 6 - Dienstort Langenhagen; hier: Fachbereich R - Rückführung, Benkendorffstraße 20, 30855 Lan-genhagen

Beschreibung: Für die LAB NI soll eine Mehrpartner-Rahmenvereinbarung über Sprachmittlungen und Schriftübersetzungen für die Stand- und Dienstorte ausgeschrieben und vergeben werden. Zur Sicherstellung eines rechtzeitigen Einsatzes von kurzfristig erforderlich werdenden Sprachmittlungen und Schriftübersetzungen wird eine Rahmenvereinbarung mit drei Vertragspartnern über Dolmetscher-leistungen in Wort und/oder Schrift für die Stand- und Dienstorte geschlossen (primär, sekundär und tertiär). Die Erledigung eines Einzelauftrages obliegt zunächst dem primären Vertragspartner (Vertragspartner, welcher das bestplatzierte Angebot abgegeben hat). Nur, falls dieser den Auftrag aufgrund eines wichtigen Grundes (z.B. kein entsprechend der Anforderung qualifiziertes Personal verfügbar oder erst zu einem sehr viel späteren Zeitpunkt als benötigt) ablehnt, tritt die LAB NI an den sekundären Vertragspartner, welcher das zweitplatzierte Angebot abgegeben hat, heran. Sofern auch dieser den Auftrag aus einem wichtigen Grund ablehnt (s.o.), tritt die LAB NI an den tertiären Vertragspartner, der das drittplatzierte Angebot abgegeben hat, heran. Es wird deswegen darauf hingewiesen, dass die Anzahl der erteilten Einzelaufträge für den sekundären und tertiären Vertragspartner entsprechend deutlich geringer als für den primären Vertragspartner ausfallen dürfte oder es auch zu überhaupt keiner Einzelbeauftragung kommen wird. Zu den Zuschlagskriterien vgl. im Übrigen auch Ziff. 1.22 dieser Leistungsbeschreibung. Durch die Einzelbeauftragung wird kein Vertragsverhältnis zwischen dem zur Erbringung der Sprachmittlungen und Schriftübersetzungen zur Verfügung gestellten Personal des jeweiligen Vertragspartners und dem Auftraggeber begründet. Jeder Stand-, Dienstort bzw. jede Außenstelle enthält ein eigenes Los wie folgt: Los 1 - Standort Oldenburg, Klostermark 70 - 80, 26135 Oldenburg Los 2 - Standort Osnabrück, Sedanstraße 115, 49090 Osnabrück Los 3 - Ankunftszenrum Braunschweig, Boeselagerstraße 2 und 4, 38108 Braunschweig Los 4 - Ankunftszenrum Bramsche, Im Rehhagen 8, 49565 Bramsche Los 5 - Standort GDL Friedland, Heimkehrerstraße 18, 37133 Friedland Los 6 - Dienstort Langenhagen; hier: Fachbereich R - Rückführung, Benkendorffstraße 20, 30855 Lan-genhagen Los 7 - Schriftübersetzungen - ortsunabhängig Nähere Einzelheiten zu Art und Umfang des Auftrags sind der Leistungsbeschreibung - Fachlicher Teil (Teil B) zu entnehmen.

Interne Kennung: 06

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79540000 Dolmetscherdienste

5.1.2. Erfüllungsort

Beliebiger Ort

Zusätzliche Informationen: Erfüllungsorte sind: - Los 1 an dem Standort Oldenburg

Klostermark 70-80, 26135 Oldenburg - Los 2 an dem Standort Osnabrück, Sedanstraße 115,

49090 Osnabrück - Los 3 an dem Ankunftszenrum Braunschweig, Boeselagerstr. 2 und 4,

38108 Braunschweig - Los 4 an dem Ankunftszenrum Bramsche, Im Rehhagen 8, 49565

Bramsche - Los 5 an dem Standort GDL Friedland, Heimkehrerstraße 18, 37133 Friedland -

Los 6 Flughafen Hannover /Langenhagen - Los 7 Schriftübersetzungen - ortsunabhängig Der Erfüllungsort für Los 1 - 5 ist jeweils der Standort bzw. Dienstort sowie der jeweilige Einsatzort in der näheren Umgebung in einem Umkreis von bis zu 35 Kilometern.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 2 Jahre

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: Gemäß den Vergabeunterlagen gelten die Zusätzlichen

Vertragsbedingungen (ZVB) für die Ausführung von Lieferungen und Leistungen des Landes

Niedersachsen. Rechtsform bei der Gründung einer Bietergemeinschaft:

Gesamtschuldnerisch haftend mit einem bevollmächtigten Vertreter.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Der Zuschlag wird im Vergabefall auf die drei wirtschaftlichsten Angebote erteilt. Das Angebot mit der höchsten Punktzahl aus allen Positionen des Angebotsvordruckes erhält den Zuschlag. Dabei wird der Bieter mit der der höchsten Gesamtpunktzahl aller Positionen des Angebotsvordrucks der primäre Vertragspartner, der Bieter mit der zweithöchsten Gesamtpunktzahl aller Positionen des Angebotsvordrucks der sekundäre Vertragspartner und der Bieter mit dem dritthöchsten Gesamtpunkt-zahl aller Positionen des Angebotsvordrucks der tertiäre Vertragspartner (zur Reihenfolge der späteren Beauftragung s. o. Ziffer 1.3). Sollten weniger als drei wertbare Angebote vorliegen, wird der Rahmenvereinbarung nur mit zwei bzw. bei nur einem wertbaren Angebot nur mit einem Vertragspartner geschlossen. Bei Angebotsgleichheit erhält der Bieter den Zuschlag, der das niedrigste Angebot für Pos. 1 abgegeben hat. Bei Preisgleichheit für Pos.1 entscheidet das Los. Die Gewichtung des Gesamtpreises erfolgt wie folgt: Los 1: (siehe Ziffer 1.3) Gesamtpreis = 100 % (1000 Punkte) davon Pos. 1 = 60 % = 600 Punkte Pos. 2 = 20 % = 200 Punkte Pos. 3 = 20 % = 200 Punkte. Los 2: Gesamtpreis = 100 % (1000 Punkte) davon Pos. 1 = 60 % = 600 Punkte Pos. 2 = 20 % = 200 Punkte Pos. 3 = 20 % = 200 Punkte. Los 3: Gesamtpreis = 100 % (1000 Punkte) davon Pos. 1 = 60 % = 600 Punkte Pos. 2 = 20 % = 200 Punkte Pos. 3 = 20 % = 200 Punkte. Los 4: Gesamtpreis = 100 % (1000 Punkte) davon Pos. 1 = 60 % = 600 Punkte Pos. 2 = 20 % = 200 Punkte Pos. 3 = 20 % = 200 Punkte. Los 5: Gesamtpreis = 100 % (1000 Punkte), davon Pos. 1 = 60 % = 600 Punkte Pos. 2 = 15 % = 150

Punkte Pos. 3 = 15 % = 150 Punkte Pos. 4 = 10 % = 100 Punkte Los 6: Pos. 1: 100 % = 1000 Punkte Los 7: Pos. 1 = 100 % = 1000 Punkte Die Punktevergabe für alle Lose zu diesem Zuschlagskriterium erfolgt auf Grundlage der angebotenen gewichteten Positionen gemäß des Angebotsvordruckes. Die angebotenen Preise werden je Position, wie vorab dargelegt, gewichtet. Ausgehend hiervon erfolgt für die anderen Angebote pro Position ein Punktabzug von einem Prozent vom maximalen Punktwert je ein Prozent höherem Bewertungspreis. Durch Addition der erreichten Punkte pro Positionen wird die Gesamtpunktzahl errechnet. Das Angebot mit der höchsten gewichteten Gesamtpunktzahl erhält den Zuschlag. Bei einer preislichen Abweichung von mehr als 100 % erhält der Bieter für die Position 0 (Null) Punkte. Beispiel: Bei einem um 10 % höheren Bewertungspreis als bei dem niedrigsten Angebot erfolgt ein Abzug von 10 % der maximal erreichbaren Punkte, d. h. das Angebot erhält bei der Wertung der Preisposition 540 von 600 möglichen Punkten. Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots unter Berücksichtigung von Gesamtangeboten, die nach Maßgabe der in Ziffer 1.11 dieser Leistungsbeschreibung genannten Kriterien abgegeben wurden, erfolgt wie nachstehend beschrieben: Im Übrigen wird bezüglich der Prüfung und Wertung der Angebote auf §§ 56, 57 und 60 VgV verwiesen. Der Zuschlag erfolgt voraussichtlich bis zum 24. April 2026. Bis zu diesem Zeitpunkt bleiben die Bieter an ihr Angebot gebunden. Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die für interessierte Unternehmen sowie Bewerber/Bieter und Bewerber-/Bietergemeinschaften bestehenden Rügeobliegenheiten und die Präklusionsregelungen gemäß § 160 Abs. 3 GWB hinsichtlich der Behauptung von Verstößen gegen die Bestimmungen über das Vergabeverfahren hin. § 160 Abs. 3 GWB lautet: "Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt." Die Vergabestelle weist zudem ausdrücklich auf § 134 Abs. 1 und 2 GWB hin. § 134 Abs. 1 und 2 GWB lauten: (1) Öffentliche Auftraggeber haben die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des

Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. (2) Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach Absatz 1 geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an." § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB lautet: (1) Ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber [...] (2) den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist."

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:
Landesaufnahmebehörde Niedersachsen

5.1. Los: LOT-0007

Titel: Los 7 - Schriftübersetzungen - ortunabhängig

Beschreibung: Für die LAB NI soll eine Mehrpartner-Rahmenvereinbarung über Sprachmittlungen und Schriftübersetzungen für die Stand- und Dienstorte ausgeschrieben und vergeben werden. Zur Sicherstellung eines rechtzeitigen Einsatzes von kurzfristig erforderlich werdenden Sprachmittlungen und Schriftübersetzungen wird eine Rahmenvereinbarung mit drei Vertragspartnern über Dolmetscherleistungen in Wort und/oder Schrift für die Stand- und Dienstorte geschlossen (primär, sekundär und tertiär). Die Erledigung eines Einzelauftrages obliegt zunächst dem primären Vertragspartner (Vertragspartner, welcher das bestplatzierte Angebot abgegeben hat). Nur, falls dieser den Auftrag aufgrund eines wichtigen Grundes (z.B. kein entsprechend der Anforderung qualifiziertes Personal verfügbar oder erst zu einem sehr viel späteren Zeitpunkt als benötigt) ablehnt, tritt die LAB NI an den sekundären Vertragspartner, welcher das zweitplatzierte Angebot abgegeben hat, heran. Sofern auch dieser den Auftrag aus einem wichtigen Grund ablehnt (s.o.), tritt die LAB NI an den tertiären Vertragspartner, der das drittplatzierte Angebot abgegeben hat, heran. Es wird deswegen darauf hingewiesen, dass die Anzahl der erteilten Einzelaufträge für den sekundären und tertiären Vertragspartner entsprechend deutlich geringer als für den primären Vertragspartner ausfallen dürfte oder es auch zu überhaupt keiner Einzelbeauftragung kommen wird. Zu den Zuschlagskriterien vgl. im Übrigen auch Ziff. 1.22 dieser Leistungsbeschreibung. Durch die Einzelbeauftragung wird kein Vertragsverhältnis zwischen dem zur Erbringung der Sprachmittlungen und Schriftübersetzungen zur Verfügung gestellten Personal des jeweiligen Vertragspartners und dem Auftraggeber begründet. Jeder Stand-, Dienstort bzw. jede Außenstelle enthält ein eigenes Los wie folgt: Los 1 - Standort Oldenburg, Klostermark 70 - 80, 26135 Oldenburg Los 2 - Standort Osnabrück, Sedanstraße 115, 49090 Osnabrück Los 3 - Ankunftscenter Braunschweig, Boeselagerstraße 2 und 4, 38108 Braunschweig Los 4 - Ankunftscenter Bramsche, Im Rehhagen 8, 49565 Bramsche Los 5 - Standort GDL Friedland, Heimkehrerstraße 18, 37133 Friedland Los 6 - Dienstort Langenhagen; hier: Fachbereich R - Rückführung, Benkendorffstraße 20, 30855 Langenhagen Los 7 - Schriftübersetzungen - ortsunabhängig Nähere Einzelheiten zu Art und Umfang des Auftrags sind der Leistungsbeschreibung - Fachlicher Teil (Teil B) zu entnehmen.

Interne Kennung: 07

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79540000 Dolmetscherdienste

5.1.2. Erfüllungsort

Beliebiger Ort

Zusätzliche Informationen: Erfüllungsorte sind: - Los 1 an dem Standort Oldenburg Klostermark 70-80, 26135 Oldenburg - Los 2 an dem Standort Osnabrück, Sedanstraße 115, 49090 Osnabrück - Los 3 an dem Ankunftszenrum Braunschweig, Boeselagerstr. 2 und 4, 38108 Braunschweig - Los 4 an dem Ankunftszenrum Bramsche, Im Rehhagen 8, 49565 Bramsche - Los 5 an dem Standort GDL Friedland, Heimkehrerstraße 18, 37133 Friedland - Los 6 Flughafen Hannover /Langenhagen - Los 7 Schriftübersetzungen - ortsunabhängig Der Erfüllungsort für Los 1 - 5 ist jeweils der Standort bzw. Dienstort sowie der jeweilige Einsatzort in der näheren Umgebung in einem Umkreis von bis zu 35 Kilometern.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 2 Jahre

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: Gemäß den Vergabeunterlagen gelten die Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB) für die Ausführung von Lieferungen und Leistungen des Landes Niedersachsen. Rechtsform bei der Gründung einer Bietergemeinschaft: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem bevollmächtigten Vertreter.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Der Zuschlag wird im Vergabefall auf die drei wirtschaftlichsten Angebote erteilt. Das Angebot mit der höchsten Punktzahl aus allen Positionen des Angebotsvordruckes erhält den Zuschlag. Dabei wird der Bieter mit der der höchsten Gesamtpunktzahl aller Positionen des Angebotsvordrucks der primäre Vertragspartner, der Bieter mit der zweithöchsten Gesamtpunktzahl aller Positionen des Angebotsvordrucks der sekundäre Vertragspartner und der Bieter mit dem dritthöchsten Gesamtpunkt-zahl aller Positionen des Angebotsvordrucks der tertiäre Vertragspartner (zur Reihenfolge der späteren Beauftragung s. o. Ziffer 1.3). Sollten weniger als drei wertbare Angebote vorliegen, wird der Rahmenvereinbarung nur mit zwei bzw. bei nur einem wertbaren Angebot nur mit einem Vertragspartner geschlossen. Bei Angebotsgleichheit erhält der Bieter den Zuschlag, der das niedrigste Angebot für Pos. 1 abgegeben hat. Bei Preisgleichheit für Pos.1 entscheidet das Los. Die Gewichtung des Gesamtpreises erfolgt wie folgt: Los 1: (siehe Ziffer 1.3) Gesamtpreis = 100 % (1000 Punkte) davon Pos. 1 = 60 % = 600 Punkte Pos. 2 = 20 % = 200 Punkte Pos. 3 = 20 % = 200 Punkte. Los 2: Gesamtpreis = 100 % (1000 Punkte) davon Pos. 1 = 60 % = 600 Punkte Pos. 2 = 20 % = 200 Punkte Pos. 3 = 20 % = 200 Punkte. Los 3: Gesamtpreis = 100 % (1000 Punkte) davon Pos. 1 = 60 % = 600 Punkte Pos. 2 = 20 % = 200 Punkte Pos. 3 = 20 % = 200 Punkte. Los 4: Gesamtpreis = 100 % (1000 Punkte) davon Pos. 1 = 60 % = 600 Punkte Pos. 2 = 20 % = 200 Punkte Pos. 3 = 20 % = 200 Punkte. Los 5: Gesamtpreis = 100 % (1000 Punkte), davon Pos. 1 = 60 % = 600 Punkte Pos. 2 = 15 % = 150 Punkte Pos. 3 = 15 % = 150 Punkte Pos. 4 = 10 % = 100 Punkte Los 6: Pos. 1: 100 % = 1000 Punkte Los 7: Pos. 1 = 100 % = 1000 Punkte Die Punktevergabe für alle Lose zu diesem

Zuschlagskriterium erfolgt auf Grundlage der angebotenen gewichteten Positionen gemäß des Angebotsvordruckes. Die angebotenen Preise werden je Position, wie vorab dargelegt, gewichtet. Ausgehend hiervon erfolgt für die anderen Angebote pro Position ein Punktabzug von einem Prozent vom maximalen Punktwert je ein Prozent höherem Bewertungspreis. Durch Addition der erreichten Punkte pro Positionen wird die Gesamtpunktzahl errechnet. Das Angebot mit der höchsten gewichteten Gesamtpunktzahl erhält den Zuschlag. Bei einer preislichen Abweichung von mehr als 100 % erhält der Bieter für die Position 0 (Null) Punkte. Beispiel: Bei einem um 10 % höheren Bewertungspreis als bei dem niedrigsten Angebot erfolgt ein Abzug von 10 % der maximal erreichbaren Punkte, d. h. das Angebot erhält bei der Wertung der Preisposition 540 von 600 möglichen Punkten. Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots unter Berücksichtigung von Gesamtangeboten, die nach Maßgabe der in Ziffer 1.11 dieser Leistungsbeschreibung genannten Kriterien abgegeben wurden, erfolgt wie nachstehend beschrieben: Im Übrigen wird bezüglich der Prüfung und Wertung der Angebote auf §§ 56, 57 und 60 VgV verwiesen. Der Zuschlag erfolgt voraussichtlich bis zum 24. April 2026. Bis zu diesem Zeitpunkt bleiben die Bieter an ihr Angebot gebunden. Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die für interessierte Unternehmen sowie Bewerber/Bieter und Bewerber-/Bietergemeinschaften bestehenden Rügeobliegenheiten und die Präklusionsregelungen gemäß § 160 Abs. 3 GWB hinsichtlich der Behauptung von Verstößen gegen die Bestimmungen über das Vergabeverfahren hin. § 160 Abs. 3 GWB lautet: "Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt." Die Vergabestelle weist zudem ausdrücklich auf § 134 Abs. 1 und 2 GWB hin. § 134 Abs. 1 und 2 GWB lauten: (1) Öffentliche Auftraggeber haben die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor

die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. (2) Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach Absatz 1 geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an." § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB lautet: (1) Ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber [...] (2) den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist."

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:
Landesaufnahmebehörde Niedersachsen

6. Ergebnisse

Höchstwert der Rahmenvereinbarungen in dieser Bekanntmachung: 1,00 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

Rahmenvereinbarung:

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 1,00 EUR

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: dolspot eG

Angebot:

Kennung des Angebots: 1

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert der Ausschreibung: 1,00 EUR

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 0154-DLG/2025-03.232-1

Titel: Primärer Vertragspartner Los 1

Datum der Auswahl des Gewinners: 17/04/2026

Datum des Vertragsabschlusses: 15/05/2026

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Unilyne GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: 1

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert der Ausschreibung: 1,00 EUR

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 0154-DLG/2025-03.232-2

Titel: Sekundärer Vertragspartner Los 1

Datum der Auswahl des Gewinners: 17/04/2026

Datum des Vertragsabschlusses: 15/05/2026

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Acolad Germany GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: 1

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert der Ausschreibung: 1,00 EUR

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 0154-DLG/2025-03.232-3

Titel: Tertiärer Vertragspartner Los 1

Datum der Auswahl des Gewinners: 17/04/2026

Datum des Vertragsabschlusses: 15/05/2026

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 10

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 10

Art der eingegangenen Einreichungen: Teilnahmeanträge

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 10

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von kleinen Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 10

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinstunternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bietern, die in anderen Ländern des Europäischen Wirtschaftsraums registriert sind als dem Land des Beschaffers

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bieter aus Ländern außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote geprüft und als unzulässig abgewiesen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote, bei denen nicht überprüft wurde, ob sie zulässig oder unzulässig sind

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote geprüft und aufgrund eines ungewöhnlich niedrigen Preises oder aufgrund ungewöhnlich niedriger Kosten als unzulässig abgewiesen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0002

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

Rahmenvereinbarung:

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 1,00 EUR

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Unilyne GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: 1

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0002

Wert der Ausschreibung: 1,00 EUR

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 0154-DLG/2025-03.232-4

Titel: Primärer Vertragspartner Los 2

Datum der Auswahl des Gewinners: 17/04/2026

Datum des Vertragsabschlusses: 15/05/2026

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: dolspot eG

Angebot:

Kennung des Angebots: 1

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0002

Wert der Ausschreibung: 1,00 EUR

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 0154-DLG/2025-03.232-5

Titel: Sekundärer Vertragspartner Los 2

Datum der Auswahl des Gewinners: 17/04/2026

Datum des Vertragsabschlusses: 15/05/2026

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: StarDE Consulting

Angebot:

Kennung des Angebots: 1

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0002

Wert der Ausschreibung: 1,00 EUR

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 0154-DLG/2025-03.232-6

Titel: Tertiärer Vertragspartner Los 2

Datum der Auswahl des Gewinners: 17/04/2026

Datum des Vertragsabschlusses: 15/05/2026

6.1.4. Statistische Informationen**Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:**

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 18

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 18

Art der eingegangenen Einreichungen: Teilnahmeanträge

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 18
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von mittleren Unternehmen
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von kleinen Unternehmen
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 18
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinstunternehmen
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bietern, die in anderen Ländern des Europäischen Wirtschaftsraums registriert sind als dem Land des Beschaffers
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bieter aus Ländern außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote geprüft und als unzulässig abgewiesen
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote, bei denen nicht überprüft wurde, ob sie zulässig oder unzulässig sind
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote geprüft und aufgrund eines ungewöhnlich niedrigen Preises oder aufgrund ungewöhnlich niedriger Kosten als unzulässig abgewiesen
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0003

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

Rahmenvereinbarung:

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 1,00 EUR

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Unilyne GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: 1

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0003

Wert der Ausschreibung: 1,00 EUR

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 0154-DLG/2025-03.232-7

Titel: Primärer Vertragspartner Los 3

Datum der Auswahl des Gewinners: 17/04/2026

Datum des Vertragsabschlusses: 15/05/2026

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: dolspot eG

Angebot:

Kennung des Angebots: 1

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0003

Wert der Ausschreibung: 1,00 EUR

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 0154-DLG/2025-03.232-8

Titel: Sekundärer Vertragspartner Los 3

Datum der Auswahl des Gewinners: 17/04/2026

Datum des Vertragsabschlusses: 15/05/2026

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Gi-Tec Service

Angebot:

Kennung des Angebots: 1

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0003

Wert der Ausschreibung: 1,00 EUR

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 0154-DLG/2025-03.232-9

Titel: Tertiärer Vertragspartner Los 3

Datum der Auswahl des Gewinners: 17/04/2026

Datum des Vertragsabschlusses: 15/05/2026

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 14

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 14

Art der eingegangenen Einreichungen: Teilnahmeanträge

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 14

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von kleinen Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 14

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinstunternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bietern, die in anderen Ländern des Europäischen Wirtschaftsraums registriert sind als dem Land des Beschaffers

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bieter aus Ländern außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote geprüft und als unzulässig abgewiesen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote, bei denen nicht überprüft wurde, ob sie zulässig oder unzulässig sind

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote geprüft und aufgrund eines ungewöhnlich niedrigen Preises oder aufgrund ungewöhnlich niedriger Kosten als unzulässig abgewiesen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0004

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

Rahmenvereinbarung:

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 1,00 EUR

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: dolspot eG

Angebot:

Kennung des Angebots: 1

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0004

Wert der Ausschreibung: 1,00 EUR

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 0154-DLG/2025-03.232-10

Titel: Primärer Vertragspartner Los 4

Datum der Auswahl des Gewinners: 17/04/2026

Datum des Vertragsabschlusses: 15/05/2026

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Unilyne GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: 1

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0004

Wert der Ausschreibung: 1,00 EUR

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 0154-DLG/2025-03.232-11

Titel: Sekundärer Vertragspartner Los 4

Datum der Auswahl des Gewinners: 17/04/2026

Datum des Vertragsabschlusses: 15/05/2026

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Gi-Tec Service

Angebot:

Kennung des Angebots: 1

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0004

Wert der Ausschreibung: 1,00 EUR

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 0154-DLG/2025-03.232-12

Titel: Tertiärer Vertragspartner Los 4

Datum der Auswahl des Gewinners: 17/04/2026

Datum des Vertragsabschlusses: 15/05/2026

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 16

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 16
Art der eingegangenen Einreichungen: Teilnahmeanträge
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 16
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von mittleren Unternehmen
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von kleinen Unternehmen
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 16
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinstunternehmen
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bietern, die in anderen Ländern des Europäischen Wirtschaftsraums registriert sind als dem Land des Beschaffers
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bieter aus Ländern außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote geprüft und als unzulässig abgewiesen
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote, bei denen nicht überprüft wurde, ob sie zulässig oder unzulässig sind
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 16
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote geprüft und aufgrund eines ungewöhnlich niedrigen Preises oder aufgrund ungewöhnlich niedriger Kosten als unzulässig abgewiesen
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0005

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

Rahmenvereinbarung:

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 1,00 EUR

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Unilyne GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: 1

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0005

Wert der Ausschreibung: 1,00 EUR

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 0154-DLG/2025-03.232-13

Titel: Primärer Vertragspartner Los 5

Datum der Auswahl des Gewinners: 17/04/2026

Datum des Vertragsabschlusses: 15/05/2026

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Gi-Tec Service

Angebot:

Kennung des Angebots: 1
Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0005
Wert der Ausschreibung: 1,00 EUR
Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein
Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 0154-DLG/2025-03.232-14
Titel: Sekundärer Vertragspartner Los 5
Datum der Auswahl des Gewinners: 17/04/2026
Datum des Vertragsabschlusses: 15/05/2026

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: dolspot eG

Angebot:

Kennung des Angebots: 1
Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0005
Wert der Ausschreibung: 1,00 EUR
Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein
Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 0154-DLG/2025-03.232-15
Titel: Tertiärer Vertragspartner Los 5
Datum der Auswahl des Gewinners: 17/04/2026
Datum des Vertragsabschlusses: 15/05/2026

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 14
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 14
Art der eingegangenen Einreichungen: Teilnahmeanträge
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 14
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von mittleren Unternehmen
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von kleinen Unternehmen
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 14
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinstunternehmen
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bietern, die in anderen Ländern des Europäischen Wirtschaftsraums registriert sind als dem Land des Beschaffers
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bieter aus Ländern außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote geprüft und als unzulässig abgewiesen
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote, bei denen nicht überprüft wurde, ob sie zulässig oder unzulässig sind

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote geprüft und aufgrund eines ungewöhnlich niedrigen Preises oder aufgrund ungewöhnlich niedriger Kosten als unzulässig abgewiesen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0006

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

Rahmenvereinbarung:

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 1,00 EUR

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Sprachvermittler24

Angebot:

Kennung des Angebots: 1

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0006

Wert der Ausschreibung: 1,00 EUR

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 0154-DLG/2025-03.232-16

Titel: Primärer Vertragspartner Los 6

Datum der Auswahl des Gewinners: 17/04/2026

Datum des Vertragsabschlusses: 15/05/2026

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: AlphaLing GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: 1

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0006

Wert der Ausschreibung: 1,00 EUR

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 0154-DLG/2025-03.232-17

Titel: Sekundärer Vertragspartner Los 6

Datum der Auswahl des Gewinners: 17/04/2026

Datum des Vertragsabschlusses: 15/05/2026

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: LingoA&A Sprachendienste UG

Angebot:

Kennung des Angebots: 1

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0006

Wert der Ausschreibung: 1,00 EUR

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 0154-DLG/2025-03.232-18

Titel: Tertiärer Vertragspartner Los 6

Datum der Auswahl des Gewinners: 17/04/2026

Datum des Vertragsabschlusses: 15/05/2026

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 16

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 16

Art der eingegangenen Einreichungen: Teilnahmeanträge

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 16

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von kleinen Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 16

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinstunternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bietern, die in anderen Ländern des Europäischen Wirtschaftsraums registriert sind als dem Land des Beschaffers

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bieter aus Ländern außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote geprüft und als unzulässig abgewiesen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote, bei denen nicht überprüft wurde, ob sie zulässig oder unzulässig sind

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote geprüft und aufgrund eines ungewöhnlich niedrigen Preises oder aufgrund ungewöhnlich niedriger Kosten als unzulässig abgewiesen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0007

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

Rahmenvereinbarung:

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 1,00 EUR

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: LingoA&A Sprachendienste UG

Angebot:

Kennung des Angebots: 1

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0007

Wert der Ausschreibung: 1,00 EUR

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 0154-DLG/2025-03.232-19

Titel: Primärer Vertragspartner Los 7
Datum der Auswahl des Gewinners: 17/04/2026
Datum des Vertragsabschlusses: 15/05/2026

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: StarDE Consulting

Angebot:

Kennung des Angebots: 1
Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0007
Wert der Ausschreibung: 1,00 EUR
Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein
Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 0154-DLG/2025-03.232-20
Titel: Sekundärer Vertragspartner Los 7
Datum der Auswahl des Gewinners: 17/04/2026
Datum des Vertragsabschlusses: 15/05/2026

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Acolad Germany GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: 1
Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0007
Wert der Ausschreibung: 1,00 EUR
Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein
Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 0154-DLG/2025-03.232-21
Titel: Tertiärer Vertragspartner Los 7
Datum der Auswahl des Gewinners: 17/04/2026
Datum des Vertragsabschlusses: 15/05/2026

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 22
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 22
Art der eingegangenen Einreichungen: Teilnahmeanträge
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 22
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von mittleren Unternehmen
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von kleinen Unternehmen
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 22
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinstunternehmen
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bietern, die in anderen Ländern des Europäischen Wirtschaftsraums registriert sind als dem Land des Beschaffers
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bieter aus Ländern außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote geprüft und als unzulässig abgewiesen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote, bei denen nicht überprüft wurde, ob sie zulässig oder unzulässig sind

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote geprüft und aufgrund eines ungewöhnlich niedrigen Preises oder aufgrund ungewöhnlich niedriger Kosten als unzulässig abgewiesen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landesaufnahmebehörde Niedersachsen

Registrierungsnummer: 03-0003300000-59

Postanschrift: Petzvalstraße 18

Stadt: Braunschweig

Postleitzahl: 38104

Land, Gliederung (NUTS): Braunschweig, Kreisfreie Stadt (DE911)

Land: Deutschland

E-Mail: chris.feuerstab@lzn.de

Telefon: 0531-3547-133

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die für andere Beschaffer bestimmte Lieferungen und/oder Dienstleistungen erwirbt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Registrierungsnummer: t:04131153308

Postanschrift: Auf der Hude 2

Stadt: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefon: +49 4131153308

Fax: +49 4131152943

Internetadresse: https://www.mw.niedersachsen.de/startseite/themen/aufsicht_und_recht/vergabekammer_rechtslage_ab_18_04_2016/vergabekammer-niedersachsen-144803.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: dolspot eG

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen

Registrierungsnummer: 01
Postanschrift: An der Kirche 15
Stadt: Fernwald
Postleitzahl: 35463
Land, Gliederung (NUTS): Gießen, Landkreis (DE721)
Land: Deutschland
E-Mail: kontakt@dolspot.de
Telefon: +49 6404 9079 555
Fax: +49 6404 9079 554
Internetadresse: <http://www.dolspot.de>

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Unilyne GmbH
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen
Registrierungsnummer: 01
Postanschrift: Gervinusstr. 5-7
Stadt: Frankfurt am Main
Postleitzahl: 60322
Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)
Land: Deutschland
E-Mail: info@unilyne.de
Telefon: 069 269 569 82

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Acolad Germany GmbH
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen
Registrierungsnummer: 1
Postanschrift: Alt-Moabit 91
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10559
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
E-Mail: DL_DACHBDM@acolad.com
Telefon: 01757031427

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Gewinner dieser Lose: LOT-0001, LOT-0007

8.1. ORG-0006

Offizielle Bezeichnung: Unilyne GmbH
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen
Registrierungsnummer: 1
Postanschrift: Gervinusstr. 5-7
Stadt: Frankfurt am Main
Postleitzahl: 60322
Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)
Land: Deutschland
E-Mail: info@unilyne.de
Telefon: 069 269 569 82

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Gewinner dieser Lose: LOT-0002, LOT-0003, LOT-0004, LOT-0005

8.1. ORG-0007

Offizielle Bezeichnung: dolspot eG
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen
Registrierungsnummer: 1
Postanschrift: An der Kirche 15
Stadt: Fernwald
Postleitzahl: 35463
Land, Gliederung (NUTS): Gießen, Landkreis (DE721)
Land: Deutschland
E-Mail: kontakt@dolspot.de
Telefon: +49 6404 9079 555
Fax: +49 6404 9079 554
Internetadresse: <http://www.dolspot.de>

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Gewinner dieser Lose: LOT-0002, LOT-0003, LOT-0004, LOT-0005

8.1. ORG-0008

Offizielle Bezeichnung: StarDE Consulting
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen
Registrierungsnummer: 1
Postanschrift: Königsalle 19
Stadt: Düsseldorf
Postleitzahl: 40212
Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)
Land: Deutschland
E-Mail: info@startde.com
Telefon: 021190989260
Internetadresse: <http://startde.com>

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland
Gewinner dieser Lose: LOT-0002, LOT-0007

8.1. **ORG-0009**

Offizielle Bezeichnung: Gi-Tec Service
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen
Registrierungsnummer: 1
Postanschrift: Im Hessel 5
Stadt: Rinteln
Postleitzahl: 31737
Land, Gliederung (NUTS): Schaumburg (DE928)
Land: Deutschland
E-Mail: info@gi-tec-service.de
Telefon: 015161561595
Internetadresse: <https://www.gi-tec-service.de>

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland
Gewinner dieser Lose: LOT-0003, LOT-0004, LOT-0005

8.1. **ORG-0010**

Offizielle Bezeichnung: Sprachvermittler24
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen
Registrierungsnummer: 1
Postanschrift: Breslauer Str. 2
Stadt: Pohlheim
Postleitzahl: 35415
Land, Gliederung (NUTS): Gießen, Landkreis (DE721)
Land: Deutschland
E-Mail: Sprachvermittler24@gmx.de
Telefon: 017621902384

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland
Gewinner dieser Lose: LOT-0006

8.1. **ORG-0011**

Offizielle Bezeichnung: AlphaLing GmbH
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen
Registrierungsnummer: 1
Postanschrift: Birkenweg 3
Stadt: Warendorf
Postleitzahl: 48231
Land, Gliederung (NUTS): Warendorf (DEA38)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabe@alphaling.com
Telefon: 025823069972
Fax: 025823069973

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Gewinner dieser Lose: LOT-0006

8.1. ORG-0012

Offizielle Bezeichnung: LingoA&A Sprachendienste UG

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen

Registrierungsnummer: 1

Postanschrift: Stresemannstr. 23

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10963

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: info@lingoaa.com

Telefon: +4930235966680

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Gewinner dieser Lose: LOT-0006, LOT-0007

8.1. ORG-0013

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: de9ebc3e-e9c7-46cc-8f2d-23d4f2fcd20e - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 15/05/2026 11:11:24 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 336977-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 94/2026

Datum der Veröffentlichung: 18/05/2026